

## **Offener Brief der Kampagne „Korb besser ohne AfD!“**

Sehr geehrter Besitzer / sehr geehrte Besitzerin der Daimlerstraße 34 in Korb,

wir – die Kampagne „Korb besser ohne AfD!“ - fordern Sie mit diesem offenen Brief dazu auf, das Mietverhältnis mit der AfD zu beenden und sich offen von dieser zu distanzieren. Damit würden Sie einen großen Beitrag für ein weltoffenes Korb und einen Rems-Murr-Kreis leisten, in dem Hass und Hetze keinen Raum haben.

Schon seit einigen Jahren erleben wir einen bundesweiten Rechtsruck, der sich auf verschiedenen Ebenen äußert. Die AfD nimmt dabei eine treibende und anstachelnde Rolle ein: Sei es in der Debatte um eine verschärfte Asylpolitik, eine verschärfte Überwachung im Inneren oder das Leugnen des Klimawandels - mit ihren Positionen verschiebt sie laufend die Grenze des Sagbaren weiter nach Rechts und verschafft rechter Gewalt einen neuen Nährboden. Gerade in Krisenzeiten wie jetzt inszenieren sich AfD und andere rechtspopulistischen Parteien der Welt als Sprachrohr derer, die zurecht unzufrieden sind über die aktuelle Politik. Die Verantwortung für reale wie gefühlte Probleme der Bevölkerung schiebt die AfD auf äußere, von den Medien reproduzierte Feindbilder – auf Geflüchtete, auf Klimaktivist:innen oder die LGBTQ-Bewegung – ohne die Probleme je an der Wurzel angehen zu wollen. Es ist auch nicht verwunderlich, dass in Zeiten der Unsicherheit die einfachen Pseudoantworten von Rechts einen gewissen Zulauf bekommen. Das zeigt sich in den aktuell hohen Umfragewerten und den ersten Lokalämtern, die von AfD-Politiker:innen besetzt werden.

Bei der AfD handelt es sich um eine klar rechte Partei mit starken Verbindungen in das gewaltbereite und gewalttätige faschistische Lager. Ob Personen aus dem Reichsbürgerspektrum, die Pseudogewerkschaft Zentrum Automobil oder extrem rechte Kleinstparteien wie die kürzlich umbenannte NPD (jetzt „Die Heimat“) – die AfD pflegt enge Verbindungen in solche Kreisen und dient als Deckmantel für die Vernetzung rechter Gruppierungen verschiedenster Couleur.

Das alles passiert nicht nur abstrakt und irgendwo auf Bundesebene, sondern vor allem lokal, beispielsweise in Ihren Räumlichkeiten. Das Kreisbüro in Korb dient als Rückzugsort der AfD Rems-Murr, aber auch der offen rechtsradikalen „Jungen Alternative“. Solche Räumlichkeiten werden aktiv genutzt, um öffentliche Aktionen der AfD, um Hass und Hetze und gleichzeitig Imagepflege vorzubereiten. Dank des beherzten Protests verschiedener Akteure kann sich die AfD zwar nicht mehr ohne Weiteres in der örtlichen Öffentlichkeit treffen, hat aber noch immer ihr Büro in Korb als Rückzugsort, um sogenannte „Alternative Runden“ abzuhalten und am Stammtisch aktive Mitstreiter:innen für ihre rassistische, sexistische und neoliberale Agenda zu rekrutieren.

Wir sind ein breites Bündnis aus der Korber Bevölkerung und darüber hinaus, bestehend aus verschiedenen Gruppen, Initiativen und Einzelpersonen. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, gegen das Kreisbüro der AfD Rems-Murr vorzugehen, um unser Korb und unseren Rems-Murr-Kreis vor rechter Hetze zu schützen. Wir werden diese Pflicht nicht vernachlässigen und sind im Zweifelsfall bereit, nach Kräften öffentlichen Druck zu erzeugen und zu protestieren. Wir gehen davon aus, dass Ihnen bewusst ist, an wen Sie da ihre Räumlichkeiten vermieten. Dennoch sollte Ihnen auch bewusst sein, welche Tragweite dieses Mietverhältnis hat. Sie tragen aktiv dazu bei, dass antisoziale und menschenverachtende Positionen sich im Rems-Murr-Kreis ausbreiten können. Sollten Sie sich dazu durchringen, das Mietverhältnis zu überdenken und zu beenden, begrüßen wir das und stehen gerne weiterhin mit Ihnen in Kontakt. Sie würden damit einen wichtigen Beitrag gegen den Rechtsruck leisten und über die Lokalebene hinaus als positives Beispiel vorangehen. Sorgen Sie mit uns dafür, dass der rechten Hetze der AfD weder in Korb noch im übrigen Rems-Murr-Kreis Raum gegeben wird.

Die AfD bietet keine Lösung für unsere Probleme! Korb ist besser ohne Rassismus und rechte Hetze – Korb besser ohne AfD!

Mit freundlichen Grüßen

Die Kampagne „Korb besser ohne AfD!“

*bestehend aus:*

*Antifaschistische Aktion Süd Ortsgruppe Rems-Murr*

*Bündnis Zusammen gegen Rechts Rems-Murr*

*Die Linke Rems-Murr*

*DKP Rems-Murr*

*Freundeskreis Asyl Korb e.V.*

*Jusos Rems-Murr*

*Rems-Murr Nazifrei*

*Offenes antifaschistisches Treffen Rems-Murr*

*SPD Ortsverein Kernen-Korb*

*ver.di Ortsverein Rems-Murr*

*VVN-BdA Rems-Murr*

*weitere Einzelpersonen*